

Starnberg, 23. Mai 1960

Sehr geehrter Herr Widmann!

Schon seit einiger Zeit sind Ihre beiden Briefe hier, bei denen die Kuverts, was ich gleich bemerkte, geöffnet und wieder verschlossen worden waren. Ich antwortete Ihnen nicht sofort, weil ich zuerst meine Bekannten befragen wollte, wie sie sich zu Ihrem so ungewöhnlichen Wunsch stellen. Außerdem mußte ich mir ausrechnen lassen, was die Kamera und die zahllosen Zusatzgeräte kosten, die Sie von mir haben wollen. Der Betrag, über tausend-fünfhundert Mark, ist unerhört hoch. Ein alter Mensch mit etwas Familienanschluß könnte davon hier zwei Jahre und länger leben. Eine solche Summe habe ich natürlich nicht. Ich müßte sie in kleinen Teilen bei Bekannten und Verwandten leihen, denn die ganze Summe könnte ja niemand entbehren, auch wenn er sie hätte. Aber diese geldliche Seite ist für mich nicht allein entscheidend. Alle, die ich um Beurteilung Ihres Wunsches bat, darunter Leute, die vor kurzem erst aus der Heimat herkamen, rieten mir mit größter Entschiedenheit ab, ein so kostbares und umfangreiches Geschenk zu machen, denn es sei undenkbar, daß sich daraus nicht allerlei Unannahmlichkeiten entwickeln. Das hat den Ausschlag gegeben nach endlosem Kopfzerbrechen, und darum depeschierte ich Ihnen heute auf Ihre telegrafische Mahnung, es sei mir leider unmöglich, Ihre Wünsche zu erfüllen.

Sicherlich sind Sie nun enttäuscht. Versetzen Sie sich aber in meine Lage. Gegen den Rat aller, mit denen ich sprach, kann ich mich nicht entschließen, auf Ihre Bitte einzugehen, Schulden zu machen und dabei vielleicht gar noch Unheil anzurichten.

Ich grüße Sie freundlich.

Ihre

Harald Widmann Str.Gorki

Orasul Stalin

Leider unmöglich Brief unterwegs

Schuster

Absender: Rosa Schuster, Starnberg, Ottostr.3



Helmut Kleinheinz

Photo Schaja - Adolf Jacobs

PHOTO • KINO • PROJEKTION

MÜNCHEN 22 • MAXIMILIANSTRASSE 32

Ecke Kanalstraße • Telefon: 22 60 45



Hand 35x hand bei erhalten?

1. Brief - StalinStadt am 21 April 1960
2. Brief - Kopie 10. V. 1960

Liebe Frau Role Schuster !

Vielen Dank für das Buch "Linhof-Praxis", dass ich am 19 d.M. unter den besten Bedingungen erhielt. Wer ich bin, werden Sie sich mit Recht fragen. Bin mit Ilse Widmann, geborene Wagner, vom Schlossermeister Fritz Wagner aus der Langesse eine Tochter /des Zwillingspaares /verheiratet. Meiner Frau Ilse's Mutter, ist die Schwester Hermanns und verschwägert mit Friede. Somit ist die Friede unsere Friedetante und Frau Z. unsere Oma. Rosemarie ist dabei nicht zu vergessen sie ist Ilse's Kusine-Nichte. - Ich bin gleichfalls das Enkel eines Schlossermeisters, bin Leiter des fotografischen Laboratoriums der technischen Hochschule und arbeite dem entsprechend alle Gebiete der Schwarz-Weiss, sowie der Farbenfotografie. -

Leider bin ich nicht mit dem entsprechend modernen Apparat ausgerüstet, so dass ich mit grossen Schwierigkeiten zu kämpfen habe, Unschärfe bei Farbaufnahmen da die TiPe veraltet und nicht vergütet das Objektiv, da es aus dem Jahre 1938 seinen Dienst erweist. Aus diesem Grunde sehe ich mich genötigt, einen guten und modernen Foto-Apparat mit dem entsprechenden Zubehör mir zu beschaffen. Aus welchem Grunde ich mich mit Oma und Friedetante beraten habe. - In Ihrem Einvernehmen wende ich mich unbekannterweise nun an Euch alle, so Ihr ihnen indirekt helfen wollt und vor allem könnt ! Habe aus obigem Grund, die notwendigen Schritte unternommen und habe erfreulicherweise ausnahmsweise / durch unser Ministerium und Institut, eine Zollautorization erhalten, welche vom 8. d.M. an 90 Tage Gültigkeit hat und Zollfrei dabei ist. Diese meine Mitteilung, nach unserer aller Meinung soll Euch nicht verpflichten, sondern Ihr sollt sie nur zur Kenntnis nehmen und sie von Eurem Standpunkte aus beurteilen und uns baldmöglichst Mitteilung machen!! Selbstverständlich sehen wir für die Zeit eines guten Jahres, dann von allen anderen Wünschen ab, die bisher Briefe-Sendungen enthielten. Aber wie schon oben erwähnt wollen wir Euch nicht verpflichten sondern Euch lediglich auf den guten Augenblick aufmerksam machen, der ja nur im Einklang Eurer aller Verhältnisse steht. -

Folgende Liste habe ich aus Schajas Fotoführer / München / heraus geschrieben. Gleichzeitig auch die Zahlungsbedingungen studiert, also sind alle Geräte von ob gen. Firma bezogen bei 1/5 Anzahlung erhältlich also versandfrei. Die Restsumme ist in 10 gleichen Monatsraten zahlbar. Aber näheres und ausführlicher, berichtet Euch gerne selbst Foto-Schaja, München. -

Und nun meine Sorgen:

- Rolleiflex 2,8 E 6/6 cm mit Zeiss Planar 1:2,8 und eing. Belichtungs-messer in Leder Bereitschaftstasche. -
- Vorsatzlinsen-Rolleinare Satz 1 für 100-45 cm
- " 2 " 50-31 "
- " 3 " 32-24 "
- Rolleifilter: hell-gelb, hell-rot, U.V./ultraviolett/
- Rolleipol-Polarisationsfilter
- Rolleisoft-Weichzeichner o
- Rolleimeter-Entfernungsmesser
- Rollei-Sonnenblende

ikgs

- Aufsteckschacht mit 2 eingebauten Lupen zur binokularen Betrachtung.
Sämtliches Zubehör soll praktisch in einem gemeinsamen Lederbehälter untergebracht sein !.-
- Zusatz-Zweitlampenstab mit 5 m langem Kabel für das Blitzgerät Braun Hobby Automatic.
- Agfa-Kopierfilter-Color format 12 x 12 cm /Filtertresor/
- Vergutetes Vergrosserungsobjektiv 1:4/5 Brennweite 75-80 mm
- Linhof-Combi-Profilstativ mit verstellbarer Mittelsaule bis 18 cm Bodennahe Modell VIII mit Einsatzstück und Kugelpanoramakopf.-

Wenn die Summe Euch zu sehr anschwellen sollte so lasst bitte den Linhof-Combi-Stativ und den Aufsteckschacht bleiben um die Sache ~~nicht~~ eher zu ermöglichen.-

Bestellt bitte bei Foto Schaja München, Maximilianstrasse Nr. 32.-

Gleichzeitig teile ich Euch für alle Fälle um Zeit zu sparen die genaue Anschrift mit, um gegebenen Falls nicht Zeit zu verlieren:

Empfänger-Destinatär:

Harald Widmann
Institutul Politehnic Orasul Stalin
Laboratorul Foto-Cinefilar
Bulevardul Stalin Nr.3
Republica populara Romana

Mention-Mentione:

of. Arobare Import Nr.37 / 5260 din 1960

Directiunea Vamilor-Biroul Colecte Calatori R.P.R.

Autorisat deutlich auf Zollschein sowie auf das Paket zu schreiben Nr.

Soweit meine technischen Mitteilungen.-

Zu Ostern waren wir draussen und haben alle wohl auf angetroffen. Wir hatten auch unsere drei kleinen mitgenommen so das das Haus mit Lachen und Kindergeheule ~~füllt~~ ^{ist} war. ~~Wah~~ Wir haben einen Bubenzwilling, der recht lebhaft ist.- Für die Einsamen war es eine kleine Abwechslung. Das Waschepacket mit den verschiedenen Nadeln soll ich bestätigen, Brief folgt Oma's Seite.-

Nun schliesse ich mein Schreiben mit der Bitte, wenn möglich bei der Beschaffung obiger Utensilien uns behilflich ^{zu sein} selbstverständlich nur wenn es im Rahmen der Möglichkeit der Fall sein kann und danken im Vorhinein für Eueren aller Mühewaltung und erbitten baldmöglichst Antwort an Friede !
Herzliche Grüsse von allen , an alle !

Euer unbek.

Harald Widmann

Widmann

ikgs

Stalinstadt am 21 April 1960

Liebe Frau Role Schuster !

Vielen Dank für das Buch "Linhof-Praxis", dass ich am 19 d.M. unter den besten Bedingungen erhielt. Wer ich bin, werden Sie sich mit Recht fragen. Bin mit Ilse Widmann, geborene Wagner, vom Schlossermeister Fritz Wagner aus der Langasse eine Tochter / des Zwillingspaars / verheiratet. Meiner Frau, Ilse's Mutter ist die Schwester Hermanns und verschwägert mit Friede. Somit ist die Friede unsere Friedetante und Frau Z. unsere Omamma. Rosemarie ist dabei nicht zu vergessen sie ist Ilse's Kusine-Nichte. - Ich bin gleichfalls das Enkel eines Schlossermeisters, bin Leiter des fotografischen Laboratoriums der technischen Hochschule und arbeite dem entsprechend alle Gebiete der Schwarz-Weiss, sowie der Farbfotografie. -

Leider bin ich nicht mit dem entsprechend modernen Apparat ausgerüstet, so dass ich mit grossen Schwierigkeiten zu kämpfen habe. ^{18.} Unschärfe bei Farbaufnahmen da die Tüte veraltet und nicht vergüetet das Objektiv da es aus dem Jahre 1938 seinen Dienst ^{schon} verweist. Aus diesem Grunde sehe ich mich genötigt, einen guten und modernen Foto-Apparat mit dem entsprechenden Zubehör mir zu beschaffen. Aus welchem Grunde ich mich mit Omamma und Friedetante beraten habe. - In Ihrem Einvernehmen wende ich mich unbekannterweise nun an Euch alle, so Ihr ihnen indirekt helfen wollt und vor allem könnt ! Habe aus obigem Grund, die notwendigen Schritte unternommen und habe erfreulicherweise ~~ausnahmsweise~~ / durch unser Ministerium und Institut, eine Zollautorization erhalten, welche vom 8. d.M. an 90 Tage gültigkeit hat und zollfrei dabei ist. Diese meine Mitteilung, nach unserer aller Meinung soll Euch nicht verpflichten, sondern Ihr sollt sie nur zur Kenntnis nehmen und sie von Eurem Standpunkte aus beurteilen und uns baldmöglichst Mitteilung machen!! Selbstverständlich sehen wir für die Zeit eines guten Jahres, denn von allen anderen Wünschen ab, die bisher Briefe-Sendungen enthielten. Aber wie schon oben erwähnt wollen wir Euch nicht verpflichten sondern Euch lediglich auf den guten Augenblick aufmerksam machen, der ja nur im Einklang Eurer aller Verhältnisse steht. -

Folgende Liste habe ich aus Schajas Fotoführer / München / heraus geschrieben. Gleichzeitig auch die Zahlungsbedingungen studiert, also sind alle Geräte von ob gen. Firma bezogen, bei 1/5 Anzahlung erhältlich also versandfrei. Die Restsumme ist in 10 gleichen Monatsraten zahlbar. Aber näheres und ausführlicher, berichtet Euch gerne selbst Foto-Schaja, München. -

Und nun meine Sorgen:

- Rolleiflex 2,8 F/6/6 cm mit Zeiss Planar 1:2,8 und eing. Belichtungsmesser in Leder Bereitschaftstasche. -
- Vorsatzlinsen-Rolleinare Satz 1 für 100-45 cm
- " 2 " 50-31 "
- " 3 " 32-24 "
- Rolleifilter: hell-gelb, hell-rot, U.V./ultraviolett/
- Rolleipol-Polarisationsfilter
- Rolleisoft-Weichzeichner 0
- Rolleimeter-Entfernungsmesser
- Rollei-Sonnenblende

840,- Kam.
43.50 Tasche
3x { 48,- } Warbl.
48,-
48,-
54,- Filter
55,- Pol.
29,- Weichz.
70,- Rollei.
15,- Lende.
1250.50

I K g S

1250.50

8.50

Parashigmat Linzungs
7.5/75 viel ins
aufklappe m. Ranne
100.50

- Aufsteckschacht mit 2 eingebauten Lupen zur binokularen Betrachtung.
Sämtliches Zubehör soll praktisch in einem gemeinsamen Lederbehälter untergebracht sein !.-

- Zusatz-Zweitlampenstab mit 5 m langem Kabel für das Blitzgerät Braun Hobby Automatic.

- Agfa-Kopierfilter-Color format 12 x 12 cm /Filtertresor/ X

- Vergütetes Vergrößerungsobjektiv 1:4/5 Brennweite 75-80 mm

- Linhof-Combi-Profilstativ mit verstellbarer Mittelstütze bis 18 cm Bodennähe Modell VIII mit Einsetzstück und Kugelpanoramakopf.-

Wenn die Summe Euch zu sehr anschwellen sollte so lasst bitte den Linhof-Combi-Stativ und den Aufsteckschacht bleiben um die Sache nicht eher zu ermöglichen.-

Bestellt bitte bei Foto Schaja München, Maximilianstrasse Nr. 32. - Herr Lenz -

Gleichzeitig teile ich Euch für alle Fälle, um Zeit zu sparen die genaue Anschrift mit, um gegebenen Falls nicht Zeit zu verlieren:

Empfänger-Destinatär:

Harald Widmann
Institutul Politehnic, Orasul Stalin
Laboratorul Foto-Cinefilară
Bulevardul Stalin Nr. 3
Republica populară Română

bis 8.7.

Mention-Mentionne:

cf. Arobare Import Nr. 37 / 5260 din 1960

Directiunea Vănilor-Biroul Colecte Călători R.P.R.

Autorisat. deutlich auf Zollschein, sowie auf das Paket zu schreiben, Nr.

Soweit meine technischen Mitteilungen.-

Zu Ostern waren wir draussen und haben alle wohl auf ange-
troffen. Wir hatten auch unsere drei kleinen mitgenommen so
das das Haus mit Lachen und Kindergeheule gefüllt war. Wie wir
haben einen Buben zwilling, der recht lebhaft ist. - Für die Ein-
samen war es eine kleine Abwechslung. Das Wäschepaket mit
den verschiedenen Nadeln soll ich bestätigen, Brief folgt
Omma's. Seit's.-

Nun schliesse ich mein Schreiben mit der Bitte, wenn
möglich bei der Beschaffung obiger Utensilien uns behilflich
zu sein, selbstverständlich nur wenn es im Rahmen der Möglichkeiten
der Fall sein kann und danken im Vorhinein für Euerer aller
Mühewaltung und erbitten baldmöglichst Antwort an Friede !

Herzliche Grüsse von allen, an alle !

Euer unbek.

Harald Widmann

Holmann

ikgs

X Welche Farbe a. für welches Gerät, Typen Nr.
für Züs- oder Dreh- oder Schwenkstativ

Om 13. - Füller muss Züs. Typen Nr. werden bei
Nebenbestell

84



Telegramm

Deutsche Bundespost

aus 177 RUASUL STALIN 1100 13 22 1215 =

Datum

Uhrzeit

22. MAI 1960

Empfangen

Platz

Namenszeichen

Gesendet

Platz

Namenszeichen

2504

TSt Starnberg

ROLE SCHUSTER STARNBERG SEE

OTTOSTRASSE 3 ALLEMAGNE MUENCHEN =

5111TB MUENCH D

= KOENNT IHR ROLLEIFLEX KAUFEN DRAHTET +

i k g s

COL 3 +

Dienstliche Rückfragen

Schick 32900 10, 59

+ C 187, DIN A 5 (KL. 29 a)
(VI. 2 Anl. 4)

Stallnstadt am 24 Mai 1960

Liebe Frau Schuster !

Vielen Dank für Eure Nachricht! Wir waren schon etwas ungeduldig, antwortet darum postwendend.-

Unter sehr schwierigen Bedingungen habe ich eine zollfreie Importzulassung erhalten, um damit Omamma doppelt und mehr helfen zu können, als ihr die Möglichkeit habt.- Aus obigem Grunde frage ich welches ist der Umstand der es Euch unmöglich macht. Versandlich oder finanziell. Für den ersten Fall habt keine Bedenken, da lt. Zulassungsnummer mit Eilbote in 15-20 Tagen das Päckchen mit Eurem Absender gut ankommt.- Im zweiten und komplizierteren Falle, verzichten wir auf etliche unserer Wünsche und bleiben bei folgenden: Die Rollei-flex mit ihren drei Sätzen Voszlinen, die Filter hellgelb, hellrot und ultraviolett, Sonnenblende, Panoramakopf, Aufsteckschacht mit eingebauten Lupen, sowie der Braun Hobby Zusatzlampenstab mit 5 m Kabel. Das ganze lt. Schaja-Führer beläuft sich auf eintausend einhundert fünfzig, davon ist ein fünftel Anzahlung, zweihundert dreissig M in bar, die Restsumme in zehn Monatsraten a dreiundneunzig M zahlbar.-

Diese meine Mitteilung wiederhole ich um der Sache behilflich zu sein und nichts unversucht zu lassen, wodurch ich Omamma die hohen Zolltarife bei den Geschenksendungen ersparen helfe, da es oftmals den Wertinhalt um vieles übersteigen. Dementsprechend stehen auch nicht immer die nötigen flüssigen Mittel zur Verfügung um die Päckchen auszulösen.-

Nun bitte ich Euch freundlichst überlegt noch einmal, gut die Möglichkeit und drückt die Antwort!- Vielen Dank für die Linhofpraxis für den guten Erlös bedankt sich sehr schön Omamma, die Euch auch bittet die Sache zu studieren.-

Wir sind alle gesund, dass gleiche wir Euch auch von Hrezen wünschen. Mit freundlichen Grüßen von uns allen verbleibe ich, in Freundschaft

Euer

Omamma bedankt sich für H. Karte.-

Har

1
1. Brief vom 16 Juli 1960. ohne Antwort.
2. Brief. Kopie 24 August 1960

L i e b e R o l e !

Erhielt erst diese Tage Deinen Brief vom 23 Mai l.J.

Inzwischen schrieb Hari am 24 Mai Euch einen Brief, dessen Erhaltsbestätigung uns ~~am~~ erreichte.-

In diesem Brief klarte Hari Euch über die Versandmöglichkeiten auf. Er besitzt eine zollfreie Importautorization, die es ihm ermöglicht das Gerät nebst Zubehör, selbst in Empfang zu nehmen, und ist dabei vom Zoll enthoben, da er erwähnten Apparat in seinem Beruf benötigt. Unannehmlichkeiten oder etwa Schwierigkeiten kann es dabei nicht geben.- Auf die gleiche Art, hat ein junger Mann verfahren, indem er sich seitens seines Onkels ein grosses Hohnerakkordeon schicken liess, da er es beruflich rechtfertigte. In orig. Verpackung erhielt er sein Akkordeon innerhalb 20 Tagen.- Sobald, nach gebührender Prüfung von zuständiger Seite die Zollimportautorization nebst Nummer ausgefolgt wird, kann es keine Unannehmlichkeiten mit diesem geben.-

Im zweiten, finanziellen Falle hat Hari in dem Brief vom 24 Mai vieles gestrichen da ihm damals die Preise noch nicht gelaufig waren und er eben nur die zollfreie Gelegenheit wahrnahm. Unterdessen aber seinen Fehler eingesehen und gleichzeitig somit die Endsumme erheblich verkleinert.- Das Packchen übrigens, wurde ungefähr nicht mehr als 2 Kgr wiegen, die Summe dabei nicht bar sondern in Raten zahlbar sein. Was die Unterhaltungskosten einer alleinstehenden älteren Person betrifft, so sind diese mit den unsrigen identisch, besonders in diesem Falle.-

Ich schreibe aus dem Grund, da ich aus Deinem Brief Deine Bedenken und Deine Unentschlossenheit ~~xx~~ entnahm, in der Du Dich befindest, nachdem Dir leider gut gemeint aber schlecht geraten wurde. Zu Deiner und Deiner Freunde Rat-schlag teile ich Dir den Wortlaut der Zollautorization mit, welche gultigkeit hat, ohne welche erwähnter Apparat in unser Land gar nicht einreisen durfte und bei der Grenz schon ruckerstattet wurde.-

Directia Vamilor

Ministerul Comertului

Nr.37/52.608 din 8 Aprilie 19

La adresa Institutului Politehnic din Orasul Stalin Nr. 2735/960, va facem cunoscut, ca se aproba importul din R.F. Germana a unui aparat de fotografiat, Rolleiflex 6/6 cm cu obiectiv Zeiss Planar 1 :2,8 impreuna cu toate accesoriile necesare, care va fi trimis in mod gratuit din R.F.G. pe adresa Institutului Politehnic.

Importul se face in dispensa de autorizatie de import si cu scutirea taxelor vamale.-

Coletul va avea in scris, la loc vizibil aprobarea de import a Directiei Vamilor R.P.R. numarul 37/52.608/960

Nun habe ich Dir mitgeteilt was mitzuteilen war und damit Dir ein klares Bild über den wahren Sachverhalt gegeben. Ich mochte Dir selbstverständlich nicht grosse Ausgaben zumuten und Dich in Unkosten stürzen, aber wollt es nicht unterlassen Hari in der Klärung der Umstände behilflich zu sein.-

Was die 90 tagige Gültigkeit der Autorization betrifft und demnach am 8 Juli abläuft, lässt sie sich noch leicht ~~mit 10-20 Tagen~~ verlängern wenn es der Fall sein sollte.-

Nun schliesse ich mein Schreiben mit der Bitte, nicht seid böse uns wegen unserer Dreistigkeit aber wir wollten eben Hari gerne behilflich sein und ihm gleichfalls helfen. Mit freundlichen Grüssen verbleibe ich

Euere

Rosemarie

N.B.

Nach Empfang des Briefes dratet bitte sofortige Antwort mit Eurer Entschlussmitteilung.-

ikgs